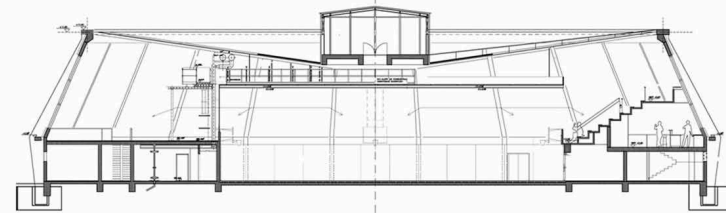


DIPL.-INGENIEUR WOLFRAM MEININGHAUS DIPL.-INGENIEUR HEINRICH SCHWAKOPF
ALTER HELLWEG 50 · 44379 DORTMUND · TEL.: (0231) 613051 · FAX: (0231) 616000
info@wp-winkler-partner.de www.wp-winkler-partner.de



Schnitt A-A



ERLÄUTERUNGEN

Sanierung und Neugestaltung Rundsporthalle in Hagen-Haspe, 2005-2006

Die Rundsporthalle in Hagen-Haspe ist eine von vielen dieses Typs, die Anfang der 70er Jahre gebaut worden sind.

In Hagen stehen 3 dieser Hallen mit einem Ø von 53,00 m. Durch eingebaute Trennvorhänge kann das quer zur Zuschauertribüne liegende Großspielfeld in 3 Übungsfelder mit je 15,00 m x 27,00 m unterteilt werden.

Im Zuge der erforderlichen PCB-Sanierung wurden alle inneren Verkleidungen, wie Deckenspiegel, Wandflächen und Tor- sowie Türanlagen durch neue Einbauten, die den akustischen, brandschutztechnischen sowie Unfallverhütungserfordernissen entsprechen, komplett ersetzt.

Die Umkleide- und Duschräume erhielten neben neuen Wand- und Fußbodenbelägen auch neue Sanitärobjekte und eine ausreichende mechanische Be- und Entlüftungsanlage, die bisher nicht vorhanden war. Sämtliche Installationsführungen mit Halte- und Unterkonstruktionen sind sichtbar in das Gestaltungskonzept einbezogen.

Die komplette Elektroinstallation mit Kabelführung und Leuchtkörper wurde so erneuert, daß sie beleuchtungstechnisch den heutigen Anforderungen entspricht.

Die Außenwandkonstruktion, bestehend aus 24 gleichen Stahlbetonstützen, die im unteren Bereich durch 3-schalige Stahlbetonverbundplatten mit einer Waschbetonoberfläche ausgefüllt sind, erhielten teilweise eine Betonsanierung und wurden komplett gereinigt.

Die in den oberen Zonen durch Holzfachwerk mit Wärmedämmung gefüllten Bereiche wurden abgetragen und entsorgt und mit Wärmedämmung und einer Außenhaut aus gestülpten Titanzinkplatten neu verkleidet. Zusätzlich wurde die gesamte Verglasung einschl. eines integrierten Blendschutzes an der Südfassade erneuert. Innenseitig wurden schwer entflammbar und schallsorbierend wirksame Paneelflächen angebracht.

Die umfassenden neu eingebauten Innenwandflächen sind gem. UVV im Laubbereich als Prallschutzwände ausgeführt.

Die Portalanlagen aller Eingangsbereiche wurden erneuert und erhielten neue Vordächer. Die Eingänge wurden stufenlos ausgebildet.

Die Beheizung erfolgt durch eine im Dachzentrum angeordnete Umflurheizungsanlage, die komplett erneuert wurde. Die Fassadenverkleidung der Dachzentrale wurde erneuert.

Der gesamte Hallenraum wurde durch eine abgehängte, schwer entflammbar und ballwurfsichere Rasterdecke abgeschlossen. Die Trennvorhänge sowie die beleuchtungstechnischen Anlagen wurden in die Rasterdecke eingebaut und sind wie die unteren Wandverkleidungen ballwurfsicher ausgeführt.

Der Hallenfußboden wurde insgesamt nach den Anforderungen der DIN mit einer Kunststoffoberfläche erneuert.

In den Fußboden eingearbeitet sind alle Spielfeldmarkierungen sowie die Haltevorrichtungen für die Sportgeräte.

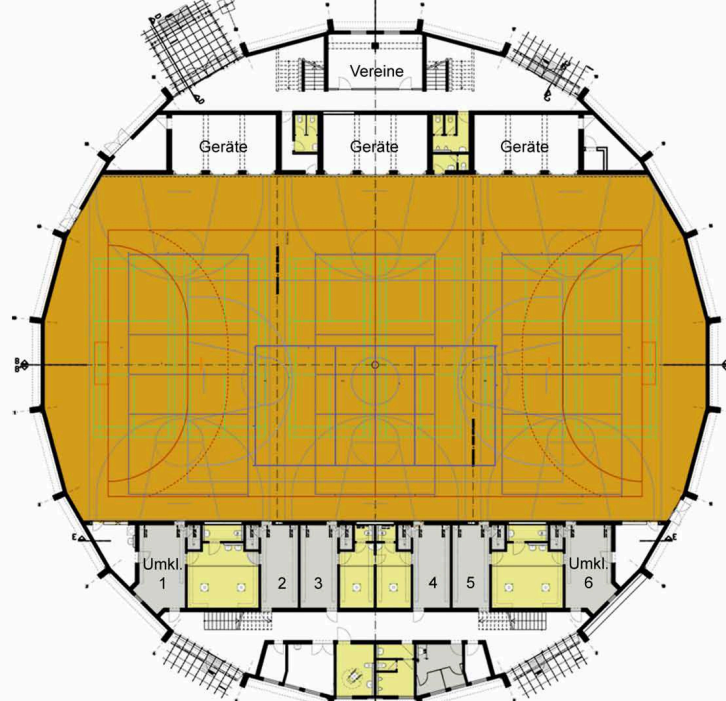
Die über dem Umkleidebereich liegende Trainings- bzw. Gymnastikfläche mit ca. 375,00 m² wurde mit einer Netzabspannung von dem Hallenbereich getrennt.

Die ca. 500 Zuschauer fassende Tribünenanlage erhielt neue Sitzbohlen. Sämtliche Brüstungsumwehrungen und Treppenhandläufe wurden auf 1,10 m erhöht.

Für die Vereinsarbeit wurden unterhalb der Tribünen ein abschließbarer Raum geschaffen.

PLANUNGSDATEN:

- 3-fach Sporthalle (Bestand)
- 500 Zuschauerplätze
- Rückbau bis Rohbauzustand
- Planungsbeginn Jan. 2005
- Fertigstellung Jan. 2007
- Baukosten 2,6 Mio. Euro



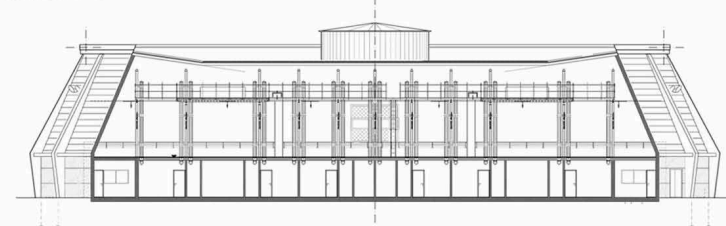
Erdgeschoß



Ansicht 3-14



Ansicht 15-2



Schnitt Sanitärbereich

